

1. Allgemeine Geschäftsbedingungen - Versionsnummer 20240925:

Diese Bedingungen („Bedingungen“) in diesem Dokument ergänzen die spezifischen Bedingungen, die zwischen Käufer und Verkäufer in einer Bestellung vereinbart wurden, und regeln nach Ansicht des Vorstehenden den Verkauf von Produkten an den Käufer („Käufer“) und ersetzen alle vorherigen Kommunikationen, Vereinbarungen oder Verträge, und keine Bedingungen, Konditionen oder Handelsgepflogenheiten, die in Konflikt oder widersprüchlich zu diesem Vertrag stehen, sind für den Verkäufer („Verkäufer“) bindend, es sei denn, sie werden in einem unterzeichneten Schriftstück vereinbart. Sie können unter www.tremcocpg.eu/nl-nl/juridisch-en-wetgeving/algemene-voorwaarden/ heruntergeladen werden. Eine Kopie wird Ihnen auf Wunsch kostenlos zugesandt. Kundenbedingungen werden ausdrücklich abgelehnt.

Alle Bestellungen unterliegen der Annahme innerhalb angemessener Frist durch den Verkäufer in Form einer schriftlichen Bestätigung des Verkäufers oder des Leistungsbeginns. Das Versäumnis des Verkäufers, ein Recht durchzusetzen, das ihm gemäß den Allgemeinen Geschäftsbedingungen zusteht, darf nicht als Verzicht darauf ausgelegt werden, noch werden solche Versäumnisse oder Versäumnisse als Grundlage für Gepflogenheiten, Nutzungen, Geschäftsabläufe oder Leistungsabläufe angesehen. Das Versäumnis des Verkäufers, Rechte auszuüben, die sich aus dem Verzug des Käufers oder anderweitig ergeben, gilt nicht als Verzicht auf dieses Recht oder ein anderes Recht.

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen können jederzeit ganz oder teilweise durchgesetzt werden. Jede Bestimmung dieser Vereinbarung, die in einer anwendbaren Gerichtsbarkeit verboten oder nicht durchsetzbar ist, ist im Umfang dieses Verbots oder der Nichtdurchsetzbarkeit unwirksam, ohne die übrigen Bestimmungen ungültig zu machen oder die Gültigkeit oder Durchsetzbarkeit in einer anderen Gerichtsbarkeit zu beeinträchtigen.

Alle Ratschläge, Empfehlungen, Informationen, Unterstützung oder Dienstleistungen, die der Verkäufer in Bezug auf die Produkte oder in Bezug auf deren Verwendung oder Anwendung in gutem Glauben bereitstellt, gelten als vom Käufer ohne Zurechnung einer Haftung gegenüber dem Verkäufer angenommen, und es liegt in der Verantwortung des Käufers, die Richtigkeit und Zuverlässigkeit derselben im Hinblick auf die Verwendung zu bestätigen, mit der der Käufer die Waren herstellt oder zu produzieren beabsichtigt. Die Bereitstellung dieser eingeschränkten Dienstleistung ändert nichts an der Art der Transaktion. Der Verkäufer kann einige oder alle Rechte gemäß diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen abtreten, verpfänden, untervergeben, belasten, Vertrauen erklären oder auf andere Weise damit umgehen.

Der Käufer darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung des Verkäufers, die nicht ohne triftigen Grund verweigert werden darf, keine seiner Rechte aus diesen

Geschäftsbedingungen abtreten, übertragen, verpfänden, belasten, untervergeben, delegieren, Vertrauen erklären oder auf andere Weise damit umgehen.
Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten unter Ausschluss aller anderen Bedingungen, die der Käufer auferlegen oder integrieren möchte oder die durch Gesetze, Handel, Gepflogenheiten, Praktiken oder Geschäftsabläufe impliziert sind.

2. Zahlung:

Produkte können eine vollständige oder teilweise Zahlung im Voraus oder bei Lieferung erfordern, andere Sicherheiten für Zahlung oder Leistung erfordern oder andere Kredit- oder Zahlungsbedingungen auferlegen, die der Verkäufer nach eigenem Ermessen für angemessen hält.

Der Verkäufer ist berechtigt, den Preis der noch zu liefernden Produkte zu erhöhen, wenn die kostenpreisbestimmenden Faktoren einer Erhöhung unterliegen. Zu diesen Faktoren gehören unter anderem: Roh- und Hilfsstoffe, Energie, vom Verkäufer von Dritten erhaltene Produkte, Wechselkurse, Löhne, Gehälter, Sozialversicherungsbeiträge, staatliche Gebühren, Frachtkosten und Versicherungsprämien. Der Verkäufer wird den Käufer über eine solche Erhöhung informieren, die die Erhöhung der bestimmenden Kostenfaktoren nicht überschreiten darf.

Alle Preise verstehen sich zzgl. MwSt. und aller anderen Steuern und basieren auf der in Artikel 3 angegebenen Versandart. Risiko und Titel

Alle auftragsgefertigten oder nicht vorrätigen Materialien werden auf der gesamten Chargenausbeute innerhalb von zehn Prozent (10 %) in Rechnung gestellt, was die bestellte Menge überschreiten kann.

Rechnungen sind 30 Tage nach Rechnungsdatum zur Zahlung fällig, sofern nicht anders angegeben. Beträge, die nicht bei Fälligkeit gezahlt werden, werden täglich zum lokalen Handelssatz für unbezahlte kommerzielle Schulden verzinst, die gemäß der Richtlinie 2011/7/EU nach lokalem Recht übertragen werden, und sind in keinem Fall niedriger als 4 % jährlich über dem Basissatz der Europäischen Zentralbank von Zeit zu Zeit, jedoch mit 4 % jährlich für jeden Zeitraum, in dem dieser Basissatz unter 0 % liegt. Der Käufer darf keine Zahlungen für aus irgendeinem Grund gelieferte Produkte einbehalten oder aufrechnen. Alle Kosten für die Eintreibung von Schulden gehen zu Lasten des Verkäufers mit einem Mindestbetrag von 40,00 Euro, sofern im geltenden Recht nicht anders angegeben. Der Verkäufer behält sich das Recht vor, unter anderem den Verkauf zu beenden oder aufzulösen oder zukünftige Lieferungen auszusetzen, wenn der Käufer keine Zahlung gemäß diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen oder einem anderen Vertrag zwischen den Vertragsparteien leistet. Der Käufer erstattet dem Verkäufer alle Schäden, Kosten und Ausgaben, einschließlich angemessener Anwaltskosten, die dem Verkäufer im

Zusammenhang mit der Verletzung dieser Geschäftsbedingungen durch den Käufer oder jeglichen Inkassobemühungen des Verkäufers entstehen, um überfällige Beträge vom Käufer zurückzufordern.

3. Risiko- und Erhaltungspflichten:

Das Risiko in den Produkten geht in Übereinstimmung mit der im Abschnitt „Versand-/Frachtkosten“ unten ausgewählten Liefermethode auf den Käufer über.

Das Eigentum an den Produkten geht nicht auf den Käufer über, bis (falls nach zwingendem geltendem Recht zulässig):

I) Der Verkäufer erhält die vollständige Zahlung (in bar oder frei verfügbaren Mitteln) für die Produkte und alle anderen Produkte, die der Verkäufer dem Käufer geliefert hat, für die die Zahlung fällig geworden ist. Da der Käufer den vollen Preis für die bestellten Produkte bezahlt hat, geht das Eigentum automatisch auf den Käufer über.

II) Der Käufer verkauft die Produkte im normalen Geschäftsverlauf als Auftraggeber und nicht als Vertreter des Verkäufers weiter. In diesem Fall geht das Eigentum an den Produkten unmittelbar vor dem Zeitpunkt, zu dem der Käufer die Produkte weiterverkauft, auf den Käufer über.

Bis der Verkäufer die vollständige Zahlung (in bar oder frei verfügbaren Mitteln) vom Käufer erhält, Der Käufer muss: die Produkte getrennt von allen anderen vom Käufer gehaltenen Produkten zu lagern, damit sie identifizierbar bleiben, keine trüben oder identifizierenden Markierungen oder Verpackungen in Bezug auf die Produkte zu entfernen, die Produkte in einem zufriedenstellenden Zustand zu halten und sie ab dem Lieferdatum gegen jegliches Risiko für ihren vollen Preis zu versichern, dem Verkäufer die Informationen zu geben, die er von Zeit zu Zeit vernünftigerweise in Bezug auf i) die Produkte und ii) die laufende finanzielle Lage des Käufers benötigt. Zusammen mit der Übergabe der Produkte an den Käufer geht die Gefahr des zufälligen Verlusts oder der Beschädigung des Produkts auf den Käufer über und der Käufer ist verpflichtet, alle Kosten für die Aufrechterhaltung des guten Zustands der Produkte zu tragen.

Für den Fall, dass der Verkäufer die Zahlung für die Produkte nicht rechtzeitig erhält, hat der Verkäufer das Recht, dem Käufer den Weiterverkauf der Waren oder deren Verwendung im normalen Geschäftsverlauf zu verbieten. Der Verkäufer kann vom Käufer auch verlangen, dass er alle in seinem Besitz befindlichen Produkte liefert, die nicht weiterverkauft oder unwiderruflich in ein anderes Produkt integriert wurden, und wenn der Käufer dies nicht unverzüglich tut, kann der Verkäufer (falls nach geltendem Recht zulässig) die Räumlichkeiten des Käufers oder einen Dritten betreten, in dem die Produkte gelagert werden, um sie wiederzuerlangen.

4. Kreditbedingungen:

Falls zutreffend, unterliegen die Kreditbedingungen der fortlaufenden Genehmigung des Kredits des Käufers durch den Verkäufer, und wenn nach alleinigem Ermessen des Verkäufers die Kreditwürdigkeit des Käufers oder die finanzielle Stellung beeinträchtigt wird, sodass der Verkäufer den Käufer für unsicher hält, kann der Verkäufer die Kreditverlängerung zurückziehen und andere Zahlungsbedingungen verlangen, und jeder ausstehende Betrag auf dem Kredit des Käufers wird sofort vollständig fällig und zahlbar.

Der Käufer verpflichtet sich, von Zeit zu Zeit Finanzinformationen vorzulegen, die vom Verkäufer vernünftigerweise für die Begründung und/oder Fortsetzung der Kreditbedingungen verlangt werden können.

5. Änderungen:

Jede Aufforderung zur Änderung einer Bestellung in Bezug auf Menge oder Verpackung muss vor dem Versand schriftlich mitgeteilt werden. Wenn solche Änderungen zu erhöhten Kosten oder Zeitaufwand für die Herstellung des/der Produkts(e) führen oder wenn es eine Verringerung der angeforderten Menge gibt, die die vom Verkäufer angebotenen Rabatte ungültig macht, werden Preis und Zeitpunkt der ursprünglichen Bestellung entsprechend angepasst.

Der Käufer verpflichtet sich, die mit den Änderungen verbundenen erhöhten Kosten zu tragen.

Sobald Bestellungen vom Verkäufer angenommen wurden, werden keine Änderungen in Bezug auf Spezifikationen vorgenommen oder zugelassen, es sei denn, sie werden schriftlich angefordert und angenommen und der daraus resultierende neue Preis und die Lieferzeit werden von beiden Parteien schriftlich vereinbart.

Zusätzliche Kosten für Änderungen, einschließlich aller Kosten für zusätzliche Technik, werden im neuen Preis berücksichtigt.

Stornierungen unterliegen der Zustimmung des Verkäufers und angemessenen Stornierungsgebühren, die nach alleinigem Ermessen des Verkäufers festgelegt werden.

6. Versand-/Frachtkosten:

Der Verkäufer wird bestätigen, auf welcher Grundlage die Lieferung erfolgt. Dies ist in der Regel FCA (Incoterms 2020) ODER FOB Versandpunkt (Incoterms 2020) ODER DDP (Incoterms 2020) ODER DAP (Incoterms 2020).

In Ermangelung einer ausdrücklichen Vereinbarung werden alle Lieferungen EXW sein (Incoterms 2020).

Für Bestellungen kann eine Mindestgebühr anfallen.

Versand- und/oder Liefertermine sind bestmögliche Schätzungen, und der Verkäufer haftet weder für begrenzte Verzögerungen oder Abweichungen beim Versand und/oder der Lieferung von Produkten noch für die Folgen einer solchen Verzögerung. Der Verkäufer behält sich das Recht vor, Lieferungen in Raten vorzunehmen.

Eine Verzögerung der Lieferung einer Rate berechtigt den Käufer nicht zur Kündigung anderer Raten. Alle anfallenden Frachtkosten werden der Rechnung hinzugefügt, es sei denn, der Kunde gibt die Abholung auf der Bestellung an.

Sind Liefertermine nach geltendem Recht verbindlich und hat der Käufer das Recht, bei verspäteter Leistung Ersatz zu verlangen, vereinbaren die Parteien, dass der Ersatz niemals 1 % des Wertes der verspäteten Lieferung pro Woche und maximal 6 % des verspäteten Lieferwertes insgesamt übersteigt.

7. Außendienst:

Jeder anwendbare Außendienst, technischer Support, Installationsaufsicht oder zugehörige Service unterliegt einer separaten schriftlichen Vereinbarung.

Ohne eine gesonderte schriftliche Vereinbarung gilt jede Beratung, Empfehlung, Information, Unterstützung oder Dienstleistung, die der Verkäufer in Bezug auf die Produkte oder in Bezug auf ihre Verwendung oder Anwendung in gutem Glauben bereitstellt, als vom Käufer ohne Zurechnung einer Haftung gegenüber dem Verkäufer akzeptiert, und es liegt in der Verantwortung des Käufers, die Genauigkeit und Zuverlässigkeit derselben im Hinblick auf die Verwendung zu bestätigen, mit der der Käufer die Waren herstellt oder zu machen beabsichtigt.

8. Nachbestellungen:

Der Verkäufer behält sich das Recht vor, Rückaufträge zu stornieren. Der Verkäufer ist berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten, wenn der Verkäufer trotz rechtzeitigem Abschluss von Deckungsgeschäften nicht ordnungsgemäß oder nicht rechtzeitig beliefert wird und andere Deckungskäufe unzumutbar sind oder fehlgeschlagen sind oder wenn der Verkäufer oder seine Lieferanten aus Gründen höherer Gewalt, wie in nachstehendem Abschnitt 14 dargelegt, nicht in der Lage sind, eine rechtzeitige Lieferung vorzunehmen, oder sich geänderte Marktbedingungen ergeben.

9. Rückgabe von Produkten:

Vor jeder Rücksendung, die vom Verkäufer nach eigenem Ermessen gewährt oder abgelehnt werden kann, ist eine schriftliche Genehmigung des Verkäufers erforderlich.

Kundenspezifische Farben, Sonderbestellungen oder Materialien mit begrenzter Haltbarkeit können nicht zurückgegeben werden. Ebenso ist überschüssiges Produkt aufgrund der Überschätzung der Anforderungen oder des Bedarfs durch den Käufer nicht rückgabepflichtig.

Für den Fall, dass Bestimmungen oder Bedingungen einer Autorisierung mit diesen Bedingungen im Widerspruch stehen, hat die Genehmigung der zurückgegebenen Waren des Verkäufers Vorrang.

Autorisierte Rücksendungen müssen mit dem vom Verkäufer ausgewählten Spediteur versandt und an den vom Verkäufer gewählten Ort weitergeleitet werden. Der Käufer ist für alle Frachtkosten und Risiken verantwortlich.

Rücksendungen müssen in ungeöffneten Originalkartons versandt werden. Für alle genehmigten Rücksendungen wird eine Rücknahmegebühr von mindestens 25 % erhoben. Veraltete, beschädigte, eingestellte Produkte und/oder Waren über sechs Monate sind in keinem Fall zur Rückgabe berechtigt.

10. Ansprüche:

Ansprüche aus Verlusten, Engpässen oder Transportschäden müssen bei Erhalt auf den Lieferpapieren anerkannt werden. Der Käufer muss den Verkäufer ferner unverzüglich über jede Lieferung von beschädigten Produkt(en), die vom Verkäufer gekauft wurden, oder über jede Beschwerde, die der Käufer bezüglich der Lieferung hat, informieren.

Das Versäumnis des Käufers, eine solche Mitteilung zu machen und einen solchen Schaden anzumerken, stellt gegebenenfalls einen Verzicht auf Ansprüche gegen den Verkäufer in Bezug auf das beschädigte Produkt dar. Alle anderen Ansprüche im Zusammenhang mit der Bestellung, dem Versand (einschließlich Pünktlichkeit), der Eignung, Genauigkeit oder dem gelieferten Zustand der Produkte, die nicht ausdrücklich in diesen Geschäftsbedingungen dargelegt sind, gelten als vom Käufer erlassen und freigegeben, es sei denn, sie werden innerhalb von fünf (5) Werktagen nach Erhalt des/der Produkte(s) durch den Käufer schriftlich geltend gemacht.

11. Garantie:

Der Käufer hat die Ware unverzüglich nach Erhalt zu prüfen und, wenn ein Mangel festgestellt wird, den Verkäufer unverzüglich schriftlich zu benachrichtigen. Ansonsten gelten die Materialien als abgenommen, soweit es sich um einen bei ordnungsgemäßer Prüfung erkennbaren Mangel handelt. Gleiches gilt, wenn der Käufer eine vereinbarte Abnahme nicht oder nicht vollständig oder nicht rechtzeitig vornimmt. Tritt nachträglich ein Mangel auf, ist dieser nach Entdeckung unverzüglich anzuzeigen. Spätere Mängelanzeigen sind hiermit ausgeschlossen.

Soweit ein Mangel vorliegt und dieser rechtzeitig und in keinem Fall später als 30 Tage nach Lieferung der Produkte beanstandet wurde, ist der Verkäufer berechtigt, die Nacherfüllung in Form einer Mängelbeseitigung vorzunehmen oder innerhalb einer angemessenen Frist, wie vom Verkäufer gewünscht, einen einwandfreien Gegenstand zu liefern. Der Verkäufer trägt nur seine mit dieser Nacherfüllung verbundenen Arbeits- und Materialkosten; sonstige Kosten, insbesondere Demontage- und Inspektionskosten, trägt der Verkäufer nicht. Nimmt der Käufer die Ware an einen anderen Ort als den Abnahmeort, so trägt der Käufer die hierdurch entstehenden zusätzlichen Nacherfüllungskosten.

Ist die Nacherfüllung erfolglos oder wirtschaftlich undurchführbar, so ist der Käufer berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten oder eine Minderung der an den Verkäufer gezahlten Vergütung zu verlangen. Bei einer nur geringfügigen Vertragsverletzung, insbesondere bei nur geringfügigen Mängeln, steht dem Käufer jedoch kein Minderungs- oder Rücktrittsrecht zu. Die Nacherfüllung kann der Verkäufer verweigern, wenn sie mit unverhältnismäßigen Kosten verbunden ist.

Ansprüche werden erst berücksichtigt, wenn das betreffende Produkt von einem Vertreter des Verkäufers geprüft wurde.

DER VERKÄUFER ÜBERNIMMT KEINE ANDERE AUSDRÜCKLICHE ODER STILLSCHWEIGENDE GARANTIE JEDLICHER ART UND LEHNT AUSDRÜCKLICHE ODER STILLSCHWEIGENDE GARANTIE DER MARKTGÄNGIGKEIT ODER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK IN BEZUG AUF DIE PRODUKTE IM GESETZLICH ZULÄSSIGEN UMFANG AB.

Die auf dem Produktetikett angegebene Garantie ist ungültig und gilt nicht für Produkte;

(I) die verändert, modifiziert oder mit anderen Materialien als den auf der Produktkennzeichnung oder der technischen Dokumentation angegebenen Materialien kombiniert wurden;

(II) die einer unsachgemäßen Lagerung oder Handhabung unterzogen wurden;

(III) die Bedingungen ausgesetzt waren, die über die vom Verkäufer in seiner Kennzeichnung angegebenen Betriebsbeschränkungen hinausgingen. Mit Ausnahme der hierin oder gegebenenfalls auf dem Produktetikett dargelegten Garantiebedingungen liegt es in der alleinigen Verantwortung des Käufers, das Produkt zu testen, um sicherzustellen, dass es für die vom Käufer oder einem Endbenutzer beabsichtigte Verwendung geeignet ist; oder

(IV) die vom Käufer nicht rechtzeitig vollständig bezahlt wurden, unabhängig davon, ob diese Produkte bereits vom Käufer oder anderen Parteien angewendet oder anderweitig verwendet wurden.

Mit Ausnahme der hierin oder gegebenenfalls auf dem Produktetikett dargelegten Garantiebedingungen liegt es in der alleinigen Verantwortung des Käufers, das Produkt zu testen, um sicherzustellen, dass es für die vom Käufer oder einem Endbenutzer beabsichtigte Verwendung geeignet ist.

12. Beschränkte Haftung:

Soweit in diesem § 12 nichts anderes bestimmt ist, sind Ansprüche des Käufers wegen Sach- oder Rechtsmängeln - gleich aus welchem Rechtsgrund - ausgeschlossen, soweit dies nach geltendem Recht zulässig ist.

Der Verkäufer haftet nicht für Schäden, die nicht an den gelieferten Produkten selbst entstanden sind. Insbesondere haftet der Verkäufer nicht für entgangene Gewinne oder sonstige dem Käufer insoweit entstandene Vermögensschäden.

Soweit in diesem § 12 nichts anderes bestimmt ist, sind Ansprüche des Käufers wegen Verletzung einer Verpflichtung aus vertraglichen Verpflichtungen ausgeschlossen.

Die vorstehenden Haftungserklärungen in diesem Abschnitt 12 gelten nicht in Fällen, in denen der Verkäufer nach geltendem Recht zwangsweise haftet, z.B. (1) nach dem anwendbaren Produkthaftungsgesetz, (2) durch Tod, Personen- oder Gesundheitsschäden, die auf eine fahrlässige oder vorsätzliche Pflichtverletzung des Verkäufers oder eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen des Verkäufers zurückzuführen sind, (3) wenn die Schadens- oder Verlustursache auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit des Verkäufers oder eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen des Verkäufers beruht, (4) wenn der Käufer Rechte aufgrund eines Mangels geltend macht, der sich aus einer Garantie über die Produktqualität oder die besondere Dauer einer Produktqualität ergibt, (5) der Verkäufer fahrlässig gegen eine wesentliche Vertragspflicht verstößt, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Erfüllung der Vertragspartner in der Regel vertrauen darf (Kardinalpflicht), (6) Regressansprüche in der Konsumgüter-Einkaufslieferkette sind involviert.

Verletzt der Verkäufer fahrlässig eine wesentliche (wesentliche) Pflicht, ist seine Schadensersatzpflicht auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden beschränkt, wenn kein vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten vorliegt und/oder haftet der Verkäufer nicht wegen Tod, Personen- oder Gesundheitsschäden.

Hat der Verkäufer eine Teillieferung bewirkt, kann der Käufer nur dann vom gesamten Vertrag zurücktreten, wenn er kein Interesse mehr an der Teilleistung hat. Bei aufeinanderfolgenden Lieferverträgen sind die Rechte des Käufers auf jede jeweilige Teillieferung beschränkt.

Im Falle der Beseitigung eines Mangels oder der Ersatzlieferung (Nacherfüllung) gilt diese Ziffer 12 entsprechend.

Der Verkäufer kann die Beseitigung von Mängeln verweigern, solange der Käufer den nicht beanstandeten Teil der Lieferung nicht bezahlt hat.

Es bestehen keine Ansprüche gegen den Verkäufer aufgrund von Schäden, die der Käufer zu vertreten hat. Der Käufer ist insbesondere für Schäden und Verluste verantwortlich, die aus folgenden Gründen eintreten:

- (I) Änderung, Modifikation oder Kombination der Produkte mit anderen Materialien als den auf der Produktkennzeichnung angegebenen Materialien,
- (II) unsachgemäße Lagerung oder Handhabung oder
- (III) Bedingungen ausgesetzt zu sein, die über die vom Verkäufer in seiner Kennzeichnung angegebenen Betriebsbeschränkungen hinausgehen. Mit Ausnahme der hierin oder gegebenenfalls auf dem Produktetikett dargelegten Garantiebedingungen liegt es in der alleinigen Verantwortung des Käufers, das Produkt zu testen, um sicherzustellen, dass es für die vom Käufer oder einem Endbenutzer beabsichtigte Verwendung geeignet ist.

DER VERKÄUFER HAFTET GEGENÜBER DEM KÄUFER, DEN KUNDEN DES KÄUFERS ODER EINER NATÜRLICHEN ODER JURISTISCHEN PERSON NICHT FÜR ZUFÄLLIGE, FOLGE-, SONDER- ODER INDIREKTE SCHÄDEN (EINSCHLIEßLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF ENTGANGENE GEWINNE ODER VERLUSTE AUS GESCHÄFTSUNTERBRECHUNGEN) INFOLGE DER LIEFERUNG VON PRODUKTEN AN KUNDEN ODER ANDERE UND UNABHÄNGIG DAVON, OB DIESE AUS UNERLAUBTER HANDLUNG (EINSCHLIEßLICH FAHRLÄSSIGKEIT), VERTRAG ODER ANDERWEITIG ENTSTEHEN.

NICHTS IN DIESEN BEDINGUNGEN BESCHRÄNKT ODER SCHLIEßT DIE HAFTUNG DES VERKÄUFERS FÜR TOD ODER PERSONENSCHÄDEN AUS, DIE DURCH FAHRLÄSSIGKEIT ODER BETRUG ODER BETRÜGERISCHE FALSCHDARSTELLUNG VERURSACHT WERDEN. ANDERNFALLS BESTEHT DIE AUSSCHLIEßLICHE HAFTUNG DES VERKÄUFERS UND DAS EINZIGE RECHTSMITTEL DES KÄUFERS IM FALLE EINES NICHT KONFORMEN PRODUKTS DARIN, DAS FEHLERHAFTER PRODUKT DURCH EIN KONFORMES PRODUKT ZU ERSETZEN. IN KEINEM FALL ÜBERSTEIGT DIE GESAMTHAFTUNG DES VERKÄUFERS DEN KAUFPREIS DES STREITGEGENSTÄNDLICHEN PRODUKTS.

Zur Klarstellung sei angemerkt, dass jede Haftungsbeschränkung innerhalb der gesetzlich zulässigen Grenzen liegt.

13. Zeitliche Begrenzung:

Der Käufer darf nach einem Jahr ab dem Datum der Lieferung des Produkts keine Streitigkeiten, Ansprüche oder andere rechtliche Schritte, unabhängig von der Form, wegen eines Verstoßes des Verkäufers oder eines anderen Anspruchs im Zusammenhang mit dem Produkt, einschließlich Fahrlässigkeit oder anderer deliktischer Ansprüche, geltend machen, es sei denn, beide Parteien haben schriftlich oder nach zwingendem geltendem Recht etwas anderes vereinbart.

14. Höhere Gewalt:

Keine Partei haftet für Nichterfüllung oder Verzögerung der Leistung in Bezug auf die Lieferung oder anderweitig, wenn ein solches Versäumnis oder eine solche Verzögerung auf eine höhere Gewalt im Sinne des geltenden Rechts zurückzuführen ist und in den folgenden (nicht beschränkten) Fällen: Krieg, zivile Unruhen, Aufruhr, Schwierigkeiten bei der Arbeit, Werkskapazität, Feuer, andere Todesfälle, Unfall, Unfähigkeit, Behälter oder Rohstoffe zu beschaffen, Ausfall der Lieferkette oder Leistungsunfähigkeit, Regierungshandlungen oder -beschränkungen, einschließlich Abschaltungen und Leistungsunfähigkeit aufgrund von Epidemien, Pandemien, oder andere Ursachen jeglicher Art, die außerhalb der angemessenen Kontrolle einer Partei liegen. Im Falle höherer Gewalt hat der Verkäufer das Recht, die Vereinbarung(en) durch eine schriftliche Bestätigung an den Käufer aufzulösen. Der Vertrag wird ab Eintritt des Ereignisses höherer Gewalt bis zu seinem Ende ohne Entschädigung jeglicher Art automatisch ausgesetzt.

Der Verkäufer ist nach eigenem Ermessen und ohne Haftung berechtigt, seine Produktlieferungen unter seinen Kunden, einschließlich seiner verbundenen Geschäftsbereiche und Unternehmen, so aufzuteilen, wie der Verkäufer nach eigenem Ermessen für gerecht hält.

In keinem Fall ist der Verkäufer verpflichtet, Produkte von anderen zu kaufen, um es ihm zu ermöglichen, Produkte an den Käufer zu liefern.

Höhere Gewalt gilt niemals für Zahlungsverpflichtungen, soweit Produkte (oder Teile davon) geliefert wurden.

15. Entschädigung:

Der Käufer übernimmt die volle Verantwortung für die Verwendung der Produkte und verteidigt, entschädigt und hält den Verkäufer und seine jeweiligen verbundenen Unternehmen, leitenden Angestellten, Direktoren, Aktionäre, Mitarbeiter, Vertreter und Repräsentanten von allen Verlusten, Verbindlichkeiten, Ansprüchen, Schäden, Forderungen, Kosten und Ausgaben (einschließlich, aber nicht beschränkt auf Anwaltskosten und Gerichtskosten auf Vollentschädigungsbasis) frei, die sich aus diesen ergeben oder damit zusammenhängen.

16. Geltendes Recht und Gerichtsstand:

Alle Verkäufe unterliegen dem Recht des Sitzes des Verkäufers ohne Rücksicht auf kollisionsrechtliche Grundsätze und schließen das Übereinkommen der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf (CISG oder Wiener Übereinkommen) aus.

Alle Klagen, Streitigkeiten, Ansprüche oder sonstigen Angelegenheiten werden ausschließlich vor den Gerichten erhoben, die für den Sitz des Verkäufers zuständig sind (ausschließliche Zuständigkeit).

17. Einhaltung der Anweisungen:

Der Käufer hat alle anwendbaren Anweisungen des Verkäufers in Bezug auf die Installation und Verwendung des/der Produkts(e) zu befolgen, und der Käufer verpflichtet sich, dieses Produkt in keiner Weise zu missbrauchen, zu modifizieren oder falsch anzuwenden.

Der Verkäufer haftet nicht für das Versäumnis des Käufers, das Produkt in Übereinstimmung mit diesen Anweisungen, technischen Hinweisen oder Richtlinien und guter Handwerkskunst anzuwenden oder zu verwenden.

Der Käufer verpflichtet sich, den Verkäufer von allen Ansprüchen, Kosten, Haftungen, Schäden und Ausgaben, einschließlich Anwaltskosten, gegen oder aufgrund von Personen- oder Sachschäden im Zusammenhang mit der Anwendung oder Verwendung des/der Produkts(e) durch den Käufer freizustellen und schadlos zu halten.

Der Käufer bestätigt den Erhalt und die Vertrautheit mit der Kennzeichnung und Literatur des Verkäufers in Bezug auf das/die Produkt(e) und leitet diese Informationen an seine Mitarbeiter weiter, die dieses/diese Produkt(e) handhaben, verarbeiten oder verkaufen, sowie gegebenenfalls an Kunden dieses/dieser Produkt(e).

Der Käufer verpflichtet sich, alle technischen Datenblätter und SDB (Sicherheitsdatenblatt) auf dem neuesten Stand zu halten und zu überprüfen. Für den Fall, dass der Käufer die Ware verkauft, wird er alle Vorschriften einhalten und die technischen und Sicherheitsdatenblätter seinen Kunden zur Verfügung stellen.

18. Einhaltung des geltenden Rechts:

Der Käufer muss alle geltenden Gesetze und Vorschriften einhalten. Der Käufer darf weder direkt noch indirekt verkaufen, Export, Wiederausfuhr, übertragen, Waren oder Produkte in oder über umleiten oder anderweitig übertragen, Kuba, Iran, Russland, Syrien, Nordkorea, Venezuela, der Krim, Donestsk- oder Luhansk-Regionen der Ukraine, Weißrussland, oder ein anderes Land, das Sanktionen oder einem Embargo der Vereinigten Staaten unterliegt, das Vereinigte Königreich oder die Europäische Union, oder mit oder an eine Partei, die in einer

Regierung der Vereinigten Staaten aufgeführt ist, Liste der gesperrten Personen der Regierung des Vereinigten Königreichs oder der Europäischen Union, in der jeweils gültigen Fassung.

19. Einhaltung der geltenden Richtlinien:

Der Käufer muss alle geltenden Richtlinien des Verkäufers einhalten, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die Werte und Erwartungen des Verkäufers von 168, auf die unter der folgenden URL zugegriffen werden kann: <https://www.rpminc.com/pdf/CodeGuidelines.pdf>, und den Verhaltenskodex für Vertriebspartner und Applikatoren des Verkäufers, auf den unter der folgenden URL zugegriffen werden kann: <https://www.rpminc.com/distributors-and-applicators-code-of-conduct/>.

20. Lizenz:

Nichts in diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen soll dem Käufer eine Lizenz oder eine andere Erlaubnis des Verkäufers zur Nutzung von Marken, Handelsnamen, urheberrechtlich geschützten Materialien, Patenten oder anderen geistigen Eigentumsrechten oder Interessen des Verkäufers zu irgendeinem Zeitpunkt gewähren oder so ausgelegt werden.

Für den Fall, dass die Parteien eine separate Lizenzvereinbarung geschlossen haben, wird diese Vereinbarung hiermit durch Bezugnahme aufgenommen und, soweit zutreffend, Bestandteil dieser Vereinbarung. Wenn zwischen diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen und der separaten Lizenzvereinbarung Unstimmigkeiten bestehen, haben die Bedingungen der Lizenzvereinbarung Vorrang.

Wenn dem Käufer ein Recht zur Nutzung des geistigen Eigentums des Verkäufers gewährt wurde (wie z. B. Marken, Handelsnamen, urheberrechtlich geschützte Materialien, Patente oder andere Rechte an geistigem Eigentum), darf der Käufer dieses geistige Eigentum nur verwenden, um den Verkauf der Waren des Verkäufers zu fördern.

21. Datenschutz:

Jeder darf personenbezogene Daten nur in dem Umfang verarbeiten, anwenden, anzeigen und verwenden, der zur Erfüllung der Vereinbarung gemäß diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen erforderlich ist. Keine der Parteien darf personenbezogene Daten der anderen Partei übermitteln oder anderweitig deren Nutzung gestatten, es sei denn, die andere Partei hat ausdrücklich dazu aufgefordert oder von ihr autorisiert. Beide Parteien müssen die geltenden Gesetze und Best Practices in Bezug auf Datenschutz und Datensicherheit einhalten. Die Datenschutzrichtlinie des Verkäufers finden Sie unter <https://www.rpminc.com/privacy-policy/>

Der Käufer hat das Recht, seine Daten auch zum Zweck ihrer Korrektur, Integration und/oder Löschung gemäß den geltenden Gesetzen zu diesem Thema und der Datenschutz-Grundverordnung (EU 2016/679) einzusehen. Solche Anfragen können unter dataprotection@rpm-inc.com gestellt werden.

22. Gesamte Vereinbarung:

Diese Geschäftsbedingungen stellen die gesamte Vereinbarung zwischen den Parteien dar und es gibt keine Abmachungen, Zusicherungen oder Garantien jeglicher Art, außer denen, die ausdrücklich hierin oder in den Vertragsunterlagen dargelegt sind.